

FDZ-Datenreport

Dokumentation zu Arbeitsmarktdaten

02/2011

DE

Kombinierte Firmendaten für Deutschland - (KombiFiD)

Anhang 5 - Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich

Tanja Hethey-Maier,
Julia Seitz



Bundesagentur für Arbeit

Variablenbeschreibung (Anhang 5)

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich

Tanja Hethey-Maier (Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung)

Julia Seitz (Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung)

Inhaltsverzeichnis

1	ALLGEMEIN	4
2	GRUNDFRAGEBOGEN (UMSATZ, BESTÄNDE, LÖHNE STEUERN, SUBVENTIONEN)	5
2.1	UMSÄTZE DES UNTERNEHMENS ODER DER EINRICHTUNG	5
2.2	ZAHL DER TÄTIGEN PERSONEN (AM 30. SEPTEMBER DES BERICHTSJAHRES).....	7
2.3	AUFWENDUNGEN ODER AUSGABEN DES UNTERNEHMENS ODER DER EINRICHTUNG IM BERICHTSJAHR	8
2.3.1	<i>Personalaufwand.....</i>	8
2.3.2	<i>Aufwendungen für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.....</i>	10
2.4	BESTÄNDE DES UNTERNEHMENS ODER DER EINRICHTUNG IM BERICHTSJAHR	11
2.5	INVESTITIONEN.....	14
2.6	STEUERN	17
2.7	SUBVENTIONEN.....	18
3	ZUSATZFRAGEBOGEN (ZB).....	18
3.1	HOCHRECHNUNGSFAKTOR UND STATUS DES UNTERNEHMENS	18

1 Allgemein

Variablenname	urs_id_s
Herkunft	Generierte Variable
Variablenlabel	systemfr. Unternehmensnummer
Datentyp	Numerisch
Detailbeschreibung	Diese Variable beinhaltet die systemfreie Unternehmensnummer des Unternehmens bzw. der Einrichtung.

Variablenname	jahr
Herkunft	dl_EF3
Variablenlabel	Berichtsjahr
Datentyp	Numerisch
Detailbeschreibung	Die Variable enthält das jeweilige Geschäftsjahr (z. B. 2003). Deckt sich das Geschäftsjahr nicht mit dem Kalenderjahr, so liegt das Geschäftsjahr zu Grunde, das im Laufe des Kalenderjahres endet..
Wertetabelle	2003 – 2006

Variablenname	merker_afid_dienstl						
Herkunft	Generierte Variable						
Variablenlabel	Unternehmen ist in der Erhebung vorhanden						
Datentyp	Numerisch						
Detailbeschreibung	Die Variable gibt an, ob für ein Unternehmen im jeweiligen Jahr Informationen aus der Erhebung vorliegen oder nicht.						
Wertetabelle	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Label</th> <th>Langbezeichnung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>0</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>1</td> <td>ja</td> </tr> </tbody> </table>	Label	Langbezeichnung	0	nein	1	ja
Label	Langbezeichnung						
0	nein						
1	ja						

Variablenname	bula_ad
Herkunft	dl_EF4
Variablenlabel	Bundesland des Unternehmenssitzes
Datentyp	Numerisch
Detailbeschreibung	Bundesland, in welchem der Unternehmenssitz im betreffenden Jahr angesiedelt war
Wertetabelle	Bundesland
Besonderheiten	Aus datenschutzrechtlichen Gründen steht dieses Merkmal nur in der kontrollierten Datenfernverarbeitung zur Verfügung.

Variablenname	afid_dienstl_ef11
Herkunft	dl_EF11
Variablenlabel	Wirtschaftszweig nach WZ-03
Datentyp	Numerisch
Detailbeschreibung	Hier ist der Schwerpunkt der Tätigkeit des Unternehmens gemäß der Klassifikation von 2003 der Wirtschaftszweige (2 Steller) verschlüsselt. Dieser wird gemessen am größten Beitrag zum Umsatz oder den Einnahmen des Unternehmens.
Wertetabelle	WZ-2003:

Variablenname	afid_dienstl_ef12
Herkunft	dl_EF12
Variablenlabel	Rechtsform
Datentyp	Numerisch
Detailbeschreibung	Rechtsform des Unternehmens nach dem Signierschlüssel aus dem Erhebungsbogen, wobei nur nach Einzelunternehmen (natürliche Personen), nach Personengesellschaften, Kapitalgesellschaften bzw. sonstiger Rechtsform unterschieden wird.
Wertetabelle	1 = Einzelunternehmen/ Einzelpraxis/ Atelier/Agentur/ Einzelbüro/ Büro- bzw. Praxisgemeinschaft 2 =Personengesellschaften (Personengesellschaft als örtliche bzw. überörtliche Sozietät-GbR, Partnerschaftsgesellschaft, OHG, KG, GmbH & Co.KG, AG & Co.KG, GmbH & Co.OHG, AG& CO.OHG, GbR, EWIV) 3 = Kapitalgesellschaft (AG, GmbH, KgaA) 4 = Sonstige Rechtsform (z.B. eingetragene Genossenschaft usw.)

Variablenname	afid_dienstl_ef13
Herkunft	dl_EF13
Variablenlabel	Anzahl der Niederlassungen
Datentyp	Numerisch
Detailbeschreibung	Als Niederlassung gilt ein an einem räumlich festgelegten Ort gelegenes Unternehmen oder Einrichtung bzw. Unternehmensteil oder Teil der Einrichtung, an dem/der eine oder mehrere Personen (unter Umständen auch zeitweise) im Auftrag ein und desselben Unternehmens oder derselben Einrichtung arbeiten (z.B. Filiale, Geschäftsstelle, Depot, Büro, Werkstatt, Werk, Lagerhaus). Vorübergehend bei Auftraggebern eingerichtete Arbeitsplätze zählen nicht als Niederlassungen.

2 Grundfragebogen (Umsatz, Bestände, Löhne Steuern, Subventionen)

2.1 Umsätze des Unternehmens oder der Einrichtung

Variablenname	afid_dienstl_ef21
Herkunft	dl_EF21
Variablenlabel	Wert von Umsatz oder Einnahmen und Erträgen im Berichtsjahr insgesamt
Datentyp	Numerisch
Detailbeschreibung	Umsätze oder Einnahmen und sonstige betriebliche Erträge bzw. Erträge aus Beteiligungen im Berichtsjahr insgesamt ohne Umsatzsteuer, Subventionen, außerordentliche und betriebsfremde Erträge sowie Zinsen und ähnliche Erträge.

Variablenname	afid_dienstl_ef22
Herkunft	dl_EF22

Variablenlabel	Wert von Umsatz, Einnahmen oder Erträgen aus selbstständiger Tätigkeit und Beteiligungen
Datentyp	Numerisch
Detailbeschreibung	<p>Als Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit versteht man hier den Gesamtbetrag (ohne Umsatzsteuer) der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen (auch Eigenverbrauch), einschließlich der Handelsumsätze, aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit unabhängig vom Zahlungseingang.</p> <p>Hierzu zählen auch Provisionen aus Vermittlungs- und Kommissionsgeschäften.</p> <p>Mit einbezogen wurden in Rechnung gestellte Nebenkosten, wie z.B. Reisekosten, Spesen, Fracht-, Porto- oder Verpackungskosten sowie der umsatzfreie Umsatz nach § 4 UStG. Für die Einnahmenüberschussrechner nach § 4 Abs. 3 EStG wurden nur die im Berichtsjahr zahlungswirksamen Einnahmen angeben. Beim Vorhandensein von umsatzsteuerlichen Organschaften wurden die Inlandsumsätze zwischen Tochtergesellschaften oder zwischen Tochter- und Muttergesellschaft ebenfalls mit einbezogen. Erlösschmälerungen, wie Preinsnällässe, Rabatte und Skonti mussten abgesetzt werden.</p> <p>Nur Unternehmen mit mehr als 250.000 Euro Jahresumsatz gehen in diese Variable ein.</p>

Variablenname	afid_dienstl_ef24
Herkunft	dl_EF24
Variablenlabel	Wert des ef22 durch Auftraggeber oder Kostenschuldner mit Sitz im Ausland
Datentyp	Numerisch
Detailbeschreibung	<p>Angegeben wurden die Umsätze oder Einnahmen durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland (hierzu zählen auch Aufträge ausländischer Tochtergesellschaften), entweder als Prozentanteil des Umsatzes oder der Einnahmen oder als absoluter Betrag. Lag der Wert nicht vor, genügten sorgfältige Schätzungen.</p> <p>Im Falle des Vorliegens eines multinationalen Konzerns oder einer grenzüberschreitenden Organschaft wurden die Umsätze oder Einnahmen von ausländischen Tochtergesellschaften nicht bei den hier dargestellten Umsätzen oder Einnahmen aufgeführt.</p> <p>Nur Unternehmen mit mehr als 250.000 Euro Jahresumsatz gehen in diese Variable ein.</p>

Variablenname	afid_dienstl_ef25
Herkunft	dl_EF25
Variablenlabel	Wert von sonstigen betrieblichen Erträgen
Datentyp	Numerisch
Detailbeschreibung	<p>Zu den sonstigen betrieblichen Erträgen zählen Umsatzerlöse oder Einnahmen aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften des Unternehmens oder der Einrichtung, wie z.B.: Patent- und Lizenzentnahmen oder Kantinenerlöse sowie Einnahmen aus Mieten, Pachten und Leasing, sofern es sich bei diesen nicht um Einnahmen im Sinne des Geschäftsgegenstandes handelt (z.B. bei Vermietungs- und Leasinggesellschaften).</p> <p>Nicht angegeben wurden Subventionen, außerordentliche und betriebsfremde Erträge sowie Zins- und ähnliche Erträge (z.B. Kurs-</p>

	<p>gewinne, Dividenden, Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen oder aus dem Verkauf von Gegenständen des Anlagevermögens usw.).</p> <p>Nur Unternehmen mit mehr als 250.000 Euro Jahresumsatz gehen in diese Variable ein.</p>
--	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

2.2 Zahl der tätigen Personen (am 30. September des Berichtsjahres)

Variablenname	afid_dienstl_ef31
Herkunft	dl_EF31
Variablenlabel	Zahl der tätigen Personen insgesamt
Datentyp	Numerisch
Detailbeschreibung	<p>Als tätige Personen gelten tätige Inhaber, Mitarbeiter und unbezahlte mithelfende Familienangehörige sowie alle voll- und teilzeitbeschäftigte Angestellten, Arbeiter, Beamte, Auszubildenden, Studenten, Praktikanten und Volontäre, die nach dem Stand vom 30. September des Berichtsjahres in einem Arbeitsverhältnis zum Unternehmen oder zur Einrichtung standen. Zu den tätigen Personen zählen auch vorübergehend abwesende Personen (z.B. Erkrankte, Urlauber, Frauen im Mutterschutz, Personen in Elternzeit mit einer Dauer von weniger als einem Jahr) sowie Personen in Altersteilzeit und Personen im Außendienst u.dgl.</p> <p>Nicht einbezogen wurden Personen, die zur Arbeitsleistung des Grundwehrdienstes oder des zivilen Ersatzdienstes einberufen waren, im Ausland beschäftigte Personen und Empfänger von Vorruhestandsgeld. Ebenfalls nicht einbezogen wurden Arbeitskräfte, die von anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung überlassen wurden (Leiharbeitnehmer), freie Mitarbeiter sowie Personen, die ein Jahr oder länger in Elternzeit sind.</p>

Variablenname	afid_dienstl_ef32
Herkunft	dl_EF32
Variablenlabel	In Teilzeit tätige Personen
Datentyp	Numerisch
Detailbeschreibung	<p>Als in Teilzeit tätige Personen gelten tätige Personen, die dauernd oder als Aushilfskräfte stundenweise, halbtags oder nur an bestimmten Tagen tätig waren.</p> <p>Kurzarbeit gilt nicht als Teilzeitbeschäftigung.</p> <p>Nur Unternehmen mit mehr als 250.000 Euro Jahresumsatz gehen in diese Variable ein.</p>

Variablenname	afid_dienstl_ef33
Herkunft	dl_EF33
Variablenlabel	weibliche tätige Personen
Datentyp	Numerisch
Detailbeschreibung	<p>Weibliche tätige Personen.</p> <p>Nur Unternehmen mit mehr als 250.000 Euro Jahresumsatz gehen in diese Variable ein.</p>

Variablenname	afid_dienstl_ef34
Herkunft	afid_dienstl_ef34
Variablenlabel	Lohn- und Gehaltsempfänger
Datentyp	Numerisch

Detailbeschreibung	Zu den Lohn- und Gehaltsempfängern zählen die voll- und teilzeitbeschäftigte Angestellten, Arbeiter, Beamte, Auszubildenden, Studenten, Praktikanten und Volontäre, die nach dem Stand vom 30. September des Berichtjahres in einem Arbeitsverhältnis standen und auf der Grundlage eines Arbeitsvertrages ein Entgelt in Form von Lohn, Gehalt Provision oder Sachbezügen erhalten. Hierzu zählen auch Betriebsleiter, Direktoren, Vorstandsmitglieder und andere leitende Kräfte (z.B. geschäftsführender Gesellschafter der Kapitalgesellschaften), soweit sie vom befragten Unternehmen oder der Einrichtung Bezüge erhalten, die steuerlich als Einkünfte aus nicht selbstständiger Arbeit angesehen werden.
---------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Variablenname	afid_dienstl_ef35
Herkunft	dl_EF35
Variablenlabel	Anzahl Auszubildende von ef34 (afid_dienstl_ef34)
Datentyp	Numerisch
Detailbeschreibung	Anzahl der Auszubildende. Nur Unternehmen mit mehr als 250.000 Euro Jahresumsatz gehen in diese Variable ein.

2.3 Aufwendungen oder Ausgaben des Unternehmens oder der Einrichtung im Berichtsjahr

2.3.1 Personalaufwand

Variablenname	afid_dienstl_ef41
Herkunft	dl_EF41
Variablenlabel	Wert der Bruttolöhne und -gehälter als Personalaufwand
Datentyp	Numerisch
Detailbeschreibung	Bruttolöhne und -gehälter ist die Summe der Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) ohne jeden Abzug. Diese Beträge verstehen sich einschließlich Arbeitnehmeranteile, jedoch ohne Arbeitgeberanteile zur gesetzlichen Sozialversicherung. Einbezogen wurden sämtliche Zuschläge, Prämien, Zulagen, Mietbeihilfen und Wohnungszuschüsse, Vergütungen für Feiertage, Urlaub, Arbeitsausfälle u.dgl., Lohn- und Gehaltsfortzahlungen bei Krankheit einschl. Zuschüsse zum Krankengeld, Fahrtkostenzuschüsse, Urlaubsbeihilfen, Entschädigungen, Gratifikationen, Gewinnbeteiligungen, Vermögenswirksame Leistungen, Auslösungen (sofern hierfür Lohnsteuer entrichtet wurde), tarifrechtlich oder einzelvertraglich vereinbarte Kindergelder, Provisionen an Lohn- und Gehaltsempfänger sowie Bezüge von Gesellschaften, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Personen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nicht-selbstständiger Arbeit anzusehen sind. Auch Zahlungen und Rückstellungen für Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz sind hier anzugeben. Die Sachbezüge wurden mit dem Betrag eingesetzt, der dem Lohnsteuerabzug zugrunde gelegt wurde. Waren Nettolöhne vereinbart, so ist in diesen Fällen hier der Netto-Lohn zuzüglich Arbeitnehmeranteil des Lohnempfängers zur Sozialversicherung sowie zuzüglich Lohn- und Kirchensteuer angegeben worden.

Variablenname	afid_dienstl_ef42
----------------------	-------------------

Herkunft	dl_EF42
Variablenlabel	Wert der Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt
Datentyp	Numerisch
Detailbeschreibung	<p>Die Sozialaufwendungen insgesamt umfassen zum einen die gesetzlichen Sozialaufwendungen des Arbeitgebers, die die Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, d.h. zur Kranken-, Renten-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung, die Arbeitgeberbeiträge für Arbeitnehmer in Altersteilzeit, die Aufwendungen und Zuschüsse zur Betriebskrankenkasse nach der RVO sowie die Beiträge zur Berufsgenossenschaft enthalten. Ebenfalls dazu gehören die gesetzlich vorgeschriebenen Beiträge zur Krankenversicherung nichtversicherungspflichtiger Angestellter. Zum anderen werden auch die übrigen Sozialaufwendungen des Arbeitgebers, soweit sie nicht zum steuerpflichtigen Arbeitslohn zählen, der auf tariflicher betriebs- und branchenüblicher Grundlage beruht, erfasst bzw. freiwillig gewährten Sozialaufwendungen, z.B. Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung, Beihilfen, Beiträge zur Aus- und Fortbildung, Beihilfen und Zuschüsse im Krankheitsfall, Zuschüsse für Verpflegung und Kleidung, Trennungsschädigungen und Umzugskostenvergütungen sind ebenfalls enthalten.</p>

Variablenname	afid_dienstl_ef43
Herkunft	dl_EF43
Variablenlabel	Gesetzliche Sozialaufwendungen des Arbeitgebers
Datentyp	Numerisch
Detailbeschreibung	<p>Die gesetzlichen Sozialaufwendungen des Arbeitgebers umfassen die Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, , d.h. zur Kranken-, Renten-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung, die Arbeitgeberbeiträge für Arbeitnehmer in Altersteilzeit, die Aufwendungen und Zuschüsse zur Betriebskrankenkasse nach der RVO sowie die Beiträge zur Berufsgenossenschaft. Ebenfalls dazu gehören die gesetzlich vorgeschriebenen Beiträge zur Krankenversicherung nichtversicherungspflichtiger Angestellter.</p> <p>Nur Unternehmen mit mehr als 250.000 Euro Jahresumsatz gehen in diese Variable ein.</p>

Variablenname	afid_dienstl_ef44
Herkunft	dl_EF44
Variablenlabel	Übrige Sozialaufwendungen des Arbeitgebers
Datentyp	Numerisch
Detailbeschreibung	<p>Die übrigen Sozialaufwendungen des Arbeitgebers umfassen, soweit sie nicht zum steuerpflichtigen Arbeitslohn zählen, die auf tariflicher, betriebs- und branchenüblicher Grundlage beruhenden bzw. freiwillig gewährten Sozialaufwendungen, z.B. Aufwendungen für die betriebliche Altersvorsorge, Beihilfen, Beiträge zur Aus- und Fortbildung, Beihilfen und Zuschüsse im Krankheitsfall, Zuschüsse für Verpflegung und Kleidung, Trennungsschädigungen und Umzugskostenvergütungen. Hierzu zählen auch Sozialaufwendungen für Beamte (z.B. Versorgungs- und Beihilfeleistungen an die Postbeamtenversorgungskasse).</p> <p>Nicht dazu zählen Beiträge des Unternehmensinhabers oder des Inhabers der Einrichtung zur Lebens-, Alters-, Krankenversicherung</p>

	u.dgl. für sich und seine Familie. Nur Unternehmen mit mehr als 250.000 Euro Jahresumsatz gehen in diese Variable ein.
--	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

2.3.2 Aufwendungen für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen

Variablenname	afid_dienstl_ef45
Herkunft	dl_EF45
Variablenlabel	Aufwendungen insgesamt (für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe)
Datentyp	Numerisch
Detailbeschreibung	Hier wurden die o.g. Aufwendungen ohne abzugsfähige Vorsteuer (Umsatz- und Einfuhrumsatzsteuer), Abschreibungen, Fremdkapitalzinsen u.a. angegeben. Näheres siehe afid_dienstl_ef46-48

Variablenname	afid_dienstl_ef46
Herkunft	dl_EF46
Variablenlabel	Bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederkauf in unverändertem Zustand
Datentyp	Numerisch
Detailbeschreibung	<p>Dies sind die Anschaffungskosten (ohne als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer) für bezogene Waren und Dienstleistungen, die ohne weitere Be- oder Verarbeitung zum Wiederverkauf an Dritte bestimmt sind. Als Anschaffungskosten gelten die Anschaffungspreise zuzüglich Anschaffungsnebenkosten, wie Fracht, Anfuhr, auf bezogene Waren erhobene Verbrauchersteuern und Importzölle, abzüglich erhaltene Preisnachlässe, wie Rabatte, Boni, Skonti, u.dgl.</p> <p>Bei Reiseveranstaltern zählen hierzu auch die in Anspruch genommenen Leistungen Dritter für auf eigene Rechnung organisierte Pauschalreisen sowie an Reisebüros bezahlte Provisionen. Für die Einnahmen –Überschussrechner nach § 4 Abs. 3 EStG mussten nur die im Berichtsjahr zahlungswirksamen Ausgaben angegeben werden.</p> <p>Dazu zählen nicht Aufwendungen für erworbene Sachanlagen sowie alle anderen als die o.g. Steuern, Abschreibungen, außerordentliche, betriebsfremde, Zins- und ähnliche Aufwendungen.</p> <p>Nur Unternehmen mit mehr als 250.000 Euro Jahresumsatz gehen in diese Variable ein.</p>

Variablenname	afid_dienstl_ef47
Herkunft	dl_EF47
Variablenlabel	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe
Datentyp	Numerisch
Detailbeschreibung	Zu den Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen zählen alle Materialien (ohne Handelsware), die entweder im inländischen Unternehmen oder Einrichtung be- oder verarbeitet oder verbraucht werden, oder an Dritte zur Be- oder Verarbeitung weitergegeben werden, wie z.B. Kraftstoffe, Ersatzteile, Büro- und Werbematerial, Verpackungsmaterial (ausgenommen Versandverpackung). Sowie Materialien, die für die Herstellung von selbsterstellten Anlagen benötigt werden. Nicht einbezogen wurden Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe ausländi-

	scher Niederlassungen. Nur Unternehmen mit mehr als 250.000 Euro Jahresumsatz gehen in diese Variable ein.
--	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Variablenname	afid_dienstl_ef48
Herkunft	dl_EF48
Variablenlabel	Bezogene Dienstleistungen (nicht zum wiederkauf) und sonstige betriebliche Aufwendungen
Datentyp	Numerisch
Detailbeschreibung	Zu den bezogenen Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf) gehören alle Aufwendungen für Leistungen Dritter, die im Rahmen der betrieblichen Wertschöpfung im inländischen Unternehmen bzw. Einrichtung verbraucht werden, wie z.B. EDV-Leistungen durch Rechenzentren, Lohnveredelung sowie im Rahmen von sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind alle übrigen Aufwendungen, die der betrieblichen Leistungserstellung nicht direkt, sondern nur dem Unternehmen oder der Einrichtung als Ganzes zugeordnet werden können. Dies sind z.B. Honorare für freie Mitarbeiter, Aufwendungen für Leiharbeitnehmer, Provisionen, Beratungsentgelte, Postgebühren, Aufwendungen für Mieten, Pachten und Leasing, Porti, Telefon, Versicherungsbeiträge, Gebühren und öffentliche Beiträge, Aufwendungen für Steuerberatung, Buchführung und Rechtsberatung, Reisekosten, Kfz-Kosten (ohne Kfz-Steuer, die unter betrieblichen Steuern und sonstigen öffentlichen Abgaben anzugeben ist). Hierzu gehören auch Aufwendungen für Heizung, Strom, Gas, Wasser, Büro- und Versandverpackungsmaterial sowie für die Nutzung von immateriellen Vermögensgegenständen gegen laufende oder Einmalzahlungen. Nur Unternehmen mit mehr als 250.000 Euro Jahresumsatz gehen in diese Variable ein.

Variablenname	afid_dienstl_ef49
Herkunft	dl_EF49
Variablenlabel	Aufwendungen für Mieten, Pachten und Leasing aus ef48 (afid_dienstl_ef48)
Datentyp	Numerisch
Detailbeschreibung	Hierzu zählen Mieten für betrieblich oder geschäftlich genutzte Bauten, Betriebs- und Geschäftsräume (einschl. Lagerräume, Garagen, ohne betriebsfremd genutzte Räume) sowie Grundstücks-pachten und Pacht für das Unternehmen oder Einrichtung; Leasing/Mieten für Fahrzeuge aller Art, Maschinen, EDV-Anlagen, Geräte, Software u. dgl..

2.4 Bestände des Unternehmens oder der Einrichtung im Berichtsjahr

Variablenname	afid_dienstl_ef51
Herkunft	dl_EF51
Variablenlabel	Bestand bezogener Waren zum Wiederkauf in unverändertem Zu-stand (Anfang des Berichtsjahres)
Datentyp	Numerisch

Detailbeschreibung	Bestand bezogener Waren zum Wiederkauf in unverändertem Zustand am Anfang des Berichtsjahres sind die Anschaffungskosten. Genaue Definition siehe afid_dienstl_ef46 Zu den Beständen an bezogenen Waren zählen z.B. auch schlüsselfertige Anlagen oder Gebäude, wenn diese zum Weiterverkauf bestimmt sind, sowie extern eingekaufte und zum Wiederverkauf bestimmte EDV-Software, Lizenzen, Gebrauchsmuster, Patente, Beratungsleistungen, Transportleistungen und Übernachtungskapazitäten durch Reisebüros, Nutzungsrechte von Werbeflächen etc.. Kommissionswaren gehören nicht zu den Beständen. Nur Unternehmen mit mehr als 250.000 Euro Jahresumsatz gehen in diese Variable ein.
---------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Variablenname	afid_dienstl_ef52
Herkunft	dl_EF52
Variablenlabel	Bestand bezogener Waren zum Wiederkauf in unverändertem Zustand (Ende des Berichtsjahres)
Datentyp	Numerisch
Detailbeschreibung	Bestand bezogener Waren zum Wiederkauf in unverändertem Zustand am Ende des Berichtsjahres sind die Anschaffungskosten für bezogene Waren und Dienstleistungen. Genaue Definition siehe afid_dienstl_ef46. Zu den Beständen an bezogenen Waren zählen z.B. auch schlüsselfertige Anlagen oder Gebäude, wenn diese zum Weiterverkauf bestimmt sind, sowie extern eingekaufte und zum Wiederverkauf bestimmte EDV-Software, Lizenzen, Gebrauchsmuster, Patente, Beratungsleistungen, Transportleistungen und Übernachtungskapazitäten durch Reisebüros, Nutzungsrechte von Werbeflächen etc.. Kommissionswaren gehören nicht zu den Beständen. Nur Unternehmen mit mehr als 250.000 Euro Jahresumsatz gehen in diese Variable ein.

Variablenname	afid_dienstl_ef53
Herkunft	dl_EF53
Variablenlabel	Bestand von Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen (Anfang des Berichtsjahres)
Datentyp	Numerisch
Detailbeschreibung	Bestand von Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen am Anfang des Berichtsjahres. Zu den Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen zählen alle Materialien (ohne Handelsware), die entweder im inländischen Unternehmen oder Einrichtung be- oder verarbeitet oder verbraucht werden, oder an Dritte zur Be- oder Verarbeitung weitergegeben werden, wie z.B. Kraftstoffe, Ersatzteile, Büro- und Werbematerial, Verpackungsmaterial (ausgenommen Versandverpackung). Sowie Materialien, die für die Herstellung von selbsterstellten Anlagen benötigt werden. Nicht einbezogen wurden Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe ausländischer Niederlassungen. Nur Unternehmen mit mehr als 250.000 Euro Jahresumsatz gehen in diese Variable ein.

Variablenname	afid_dienstl_ef54
Herkunft	dl_EF54

Variablenlabel	Bestand von Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen (Ende des Berichtsjahres)
Datentyp	Numerisch
Detailbeschreibung	<p>Bestand von Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen am Ende des Berichtsjahres.</p> <p>Zu den Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen zählen alle Materialien (ohne Handelsware), die entweder im inländischen Unternehmen oder Einrichtung be- oder verarbeitet oder verbraucht werden, oder an Dritte zur Be- oder Verarbeitung weitergegeben werden, wie z.B. Kraftstoffe, Ersatzteile, Büro- und Werbematerial, Verpackungsmaterial (ausgenommen Versandverpackung). Sowie Materialien, die für die Herstellung von selbsterstellten Anlagen benötigt werden.</p> <p>Nicht einbezogen wurden Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe ausländischer Niederlassungen.</p> <p>Nur Unternehmen mit mehr als 250.000 Euro Jahresumsatz gehen in diese Variable ein.</p>

Variablenname	afid_dienstl_ef55
Herkunft	dl_EF55
Variablenlabel	Bestand von selbsterstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen sowie in Arbeit befindliche Aufträge (Anfang des Berichtjahres)
Datentyp	Numerisch
Detailbeschreibung	<p>Bestand von Selbsterstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen sowie in Arbeit befindliche Aufträge am Anfang des Berichtjares.</p> <p>Nur Unternehmen mit mehr als 250.000 Euro Jahresumsatz gehen in diese Variable ein.</p>

Variablenname	afid_dienstl_ef56
Herkunft	dl_EF56
Variablenlabel	Bestand von selbsterstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen sowie in Arbeit befindliche Aufträge (Ende des Berichtjahres)
Datentyp	Numerisch
Detailbeschreibung	<p>Bestand von Selbsterstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen sowie in Arbeit befindliche Aufträge am Ende des Berichtjares.</p> <p>Nur Unternehmen mit mehr als 250.000 Euro Jahresumsatz gehen in diese Variable ein.</p>

Variablenname	afid_dienstl_ef57
Herkunft	dl_EF57
Variablenlabel	Bestand insgesamt (Anfang des Berichtsjahres)
Datentyp	Numerisch
Detailbeschreibung	<p>Bestände insgesamt am Anfang des Berichtsjahres.</p> <p>Die Bestände umfassen die zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand erworbenen Waren und Dienstleistungen, die Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, die selbsterstellten fertigen und unfertigen Erzeugnisse, die in Arbeit befindlichen Aufträge sowie die geleisteten Anzahlungen auf Gegenstände des Vorratsvermögens. Anschaffungsnebenkosten (Transportkosten, Zölle etc.) wurden mit einbezogen. Zu den Anschaffungskosten (Anschaffungspreise zuzüglich Anschaffungsnebenkosten wie Fracht, Verpackung, Zoll u. dgl., abzüglich Preisnachlässe wie Rabatte, Boni, Skonti u.dgl.) zählen die Bestände an bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand sowie Roh-, Hilfs- und</p>

	Betriebsstoffen. Dagegen wurde die Bewertung der Bestände an selbsterstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen (auch in Arbeit befindliche Aufträge) zu Herstellungskosten vor Vornahme von Wertberichtigungen (z.B. Abschreibungen) vorgenommen. Die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer gehört nicht dazu. Nur Unternehmen mit mehr als 250.000 Euro Jahresumsatz gehen in diese Variable ein.
--	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Variablenname	afid_dienstl_ef58
Herkunft	dl_EF58
Variablenlabel	Bestand insgesamt (Ende des Berichtsjahres)
Datentyp	Numerisch
Detailbeschreibung	Bestände insgesamt am Anfang des Berichtsjahres. Die Bestände umfassen die zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand erworbenen Waren und Dienstleistungen, die Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, die selbsterstellten fertigen und unfertigen Erzeugnisse, die in Arbeit befindlichen Aufträge sowie die geleisteten Anzahlungen auf Gegenstände des Vorratsvermögens. Anschaffungsnebenkosten (Transportkosten, Zölle etc.) wurden mit einbezogen. Zu den Anschaffungskosten (Anschaffungspreise zuzüglich Anschaffungsnebenkosten wie Fracht, Verpackung, Zoll u. dgl., abzüglich Preisnachlässe wie Rabatte, Boni, Skonti u.dgl.) zählen die Bestände an bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand sowie Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen. Dagegen wurde die Bewertung der Bestände an selbsterstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen (auch in Arbeit befindliche Aufträge) zu Herstellungskosten vor Vornahme von Wertberichtigungen (z.B. Abschreibungen) vorgenommen. Die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer gehört nicht dazu. Nur Unternehmen mit mehr als 250.000 Euro Jahresumsatz gehen in diese Variable ein.

2.5 Investitionen

Variablenname	afid_dienstl_ef61
Herkunft	dl_EF61
Variablenlabel	Investitionen insgesamt im Berichtsjahr
Datentyp	Numerisch
Detailbeschreibung	Investitionen insgesamt im Berichtsjahr. Alle Investitionen sind als Bruttozugänge (nicht Bestand), ohne abzugsfähige Vorsteuer (Umsatz- und Einfuhrumsatzsteuer), ohne Umbuchungen und vor Berücksichtigung von Erlösen aus Abgängen erfasst worden, soweit aktiviert bzw. in das Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommen. Die erworbenen Güter zählen zu Anschaffungskosten und die selbsterstellten Sachanlagen zu Herstellungskosten, ohne Abzug von Abschreibungen oder sonstigen Wertberichtigungen.

Variablenname	afid_dienstl_ef62
Herkunft	dl_EF62
Variablenlabel	Gesamte berichtsjährliche Investition in Ausrüstungen als erworbe-ne Sachanlage für betriebliche Zwecke
Datentyp	Numerisch

Detailbeschreibung	<p>Als erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke gelten die im Berichtsjahr aktivierten Bruttozugänge an Sachanlagen (ohne die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer) bzw. für nicht bilanzierende Unternehmen oder Einrichtungen die im Berichtsjahr in das Verzeichnis für langlebige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens aufgenommenen Sachanlagegüter (Grundstücke, Gebäude und Bauten, Transportmittel, Einrichtungs- und Ausrüstungsgüter, wie z.B. EDV-Anlagen), die von Dritten erworben werden und deren Nutzungsperiode länger als ein Jahr ist. Zu den Bruttozugängen zählen auch gemietete, gepachtete oder mietkaufgenutzte Sachanlagen, sofern sie von dem nutzenden Unternehmen oder Einrichtung auch aktiviert oder in das Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommen werden, ferner die geleisteten Anzahlungen sowie die im Bau befindlichen Anlagen.</p> <p>Ausgenommen sind nicht aktivierte bzw. nicht in das Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommene geringwertige Wirtschaftsgüter, laufende Aufwendungen für Instandhaltung sowie laufende Aufwendungen für auf Miet- oder Leasing-Basis genutzte Anlagegüter, ferner der Erwerb von Finanzanlagen (Beteiligungen, Wertpapiere usw.), ganzen Unternehmen oder Betrieben, Zugänge an Sachanlagen in Niederlassungen im Ausland sowie die bei Investitionen entstandenen Finanzierungskosten.</p> <p>Nur Unternehmen mit mehr als 250.000 Euro Jahresumsatz gehen in diese Variable ein.</p>
---------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Variablenname	afid_dienstl_ef63
Herkunft	dl_EF63
Variablenlabel	Gesamte berichtsjährliche Investition in Bauten als erworbene Sachanlage für betriebliche Zwecke
Datentyp	Numerisch
Detailbeschreibung	<p>Als erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke gelten die im Berichtsjahr aktivierten Bruttozugänge an Sachanlagen (ohne die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer) bzw. für nicht bilanzierende Unternehmen oder Einrichtungen die im Berichtsjahr in das Verzeichnis für langlebige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens aufgenommenen Sachanlagegüter (Grundstücke, Gebäude und Bauten, Transportmittel, Einrichtungs- und Ausrüstungsgüter, wie z.B. EDV-Anlagen), die von Dritten erworben werden und deren Nutzungsperiode länger als 1 Jahr ist. Zu den Bruttozugängen zählen auch gemietete, gepachtete oder mietkaufgenutzte Sachanlagen, sofern sie von dem nutzenden Unternehmen oder Einrichtung auch aktiviert oder in das Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommen werden, ferner die geleisteten Anzahlungen sowie die im Bau befindlichen Anlagen.</p> <p>Ausgenommen sind nicht aktivierte bzw. nicht in das Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommene geringwertige Wirtschaftsgüter, laufende Aufwendungen für Instandhaltung sowie laufende Aufwendungen für auf Miet- oder Leasing-Basis genutzte Anlagegüter, ferner der Erwerb von Finanzanlagen (Beteiligungen, Wertpapiere usw.), ganzen Unternehmen oder Betrieben, Zugänge an Sachanlagen in Niederlassungen im Ausland sowie die bei Investitionen entstandenen Finanzierungskosten.</p> <p>Nur Unternehmen mit mehr als 250.000 Euro Jahresumsatz gehen in diese Variable ein.</p>

	in diese Variable ein.
--	------------------------

Variablenname	afid_dienstl_ef64
Herkunft	dl_EF64
Variablenlabel	Gesamte berichtsjährliche Investition in Grundstücke als erworbene Sachanlage für betriebliche Zwecke
Datentyp	Numerisch
Detailbeschreibung	<p>Als erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke gelten die im Berichtsjahr aktivierten Bruttozugänge an Sachanlagen (ohne die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer) bzw. für nicht bilanzierende Unternehmen oder Einrichtungen die im Berichtsjahr in das Verzeichnis für langlebige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens aufgenommenen Sachanlagegüter (Grundstücke, Gebäude und Bauten, Transportmittel, Einrichtungs- und Ausrüstungsgüter, wie z.B. EDV-Anlagen), die von Dritten erworben werden und deren Nutzungsperiode länger als 1 Jahr ist. Zu den Bruttozugängen zählen auch gemietete, gepachtete oder mietkaufgenutzte Sachanlagen, sofern sie von dem nutzenden Unternehmen oder Einrichtung auch aktiviert oder in das Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommen werden, ferner die geleisteten Anzahlungen sowie die im Bau befindlichen Anlagen.</p> <p>Ausgenommen sind nicht aktivierte bzw. nicht in das Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommene geringwertige Wirtschaftsgüter, laufende Aufwendungen für Instandhaltung sowie laufende Aufwendungen für auf Miet- oder Leasing-Basis genutzte Anlagegüter, ferner der Erwerb von Finanzanlagen (Beteiligungen, Wertpapiere usw.), ganzen Unternehmen oder Betrieben, Zugänge an Sachanlagen in Niederlassungen im Ausland sowie die bei Investitionen entstandenen Finanzierungskosten.</p> <p>Nur Unternehmen mit mehr als 250.000 Euro Jahresumsatz gehen in diese Variable ein.</p>

Variablenname	afid_dienstl_ef65
Herkunft	dl_EF65
Variablenlabel	Gesamte berichtsjährliche Investition in selbsterstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke
Datentyp	Numerisch
Detailbeschreibung	<p>Hier ist der auf dem Anlagenkonto aktivierte oder im Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommene Wert (Herstellungskosten) der selbsterstellten Sachanlagen angegeben. Hierzu zählen auch die im Bau befindlichen Anlagen (angefangene Arbeiten für betriebliche Zwecke, soweit aktiviert oder in das Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommen) sowie entsprechende Erweiterungen, Umbauten, Modernisierungen und Erneuerungen, die die Nutzungsdauer des Anlagevermögens verlängern und seine Produktivität erhöhen sowie die geleisteten Anzahlungen.</p> <p>Nur Unternehmen mit mehr als 250.000 Euro Jahresumsatz gehen in diese Variable ein.</p> <p>Die Variable weist eine schiefe Verteilung auf. Aufgrund dessen ist mit einer eingeschränkten Aussagekraft der Analyseergebnisse sowie bei Tabellenanalysen mit verstärkter Geheimhaltung zu rechnen. Informationen zur Definition von schief verteilten Variab-</p>

	len finden sich in Kapitel 2.3.
--	---------------------------------

Variablenname	afid_dienstl_ef66
Herkunft	dl_EF66
Variablenlabel	Gesamte berichtsjährliche Investition in erworbene immaterielle Vermögensgegenstände
Datentyp	Numerisch
Detailbeschreibung	Zu den erworbenen immateriellen Vermögensgegenständen zählen insbesondere die im Anlagenkonto aktivierten bzw. im Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommenen Urheberrechte (z.B. an Schriftwerken, Rundfunkprogrammen, Kinofilmen, Musikkompositionen), Software- und Datenbankprogramme, Patente, Lizenzen u. dgl., die länger als ein Jahr im Geschäftsbetrieb genutzt werden. Ebenso einzubeziehen ist hier der entgeltlich erworbene Geschäfts- oder Firmenwert, der Verschmelzungsmehrwert sowie die geleisteten Anzahlungen. Die vorstehenden Positionen wurden mit den Anschaffungskosten bewertet. Nicht dazu zählen die selbsterstellten immateriellen Vermögensgegenstände, für die in Deutschland eine Aktivierung im Anlagevermögen nicht zulässig ist sowie die Nutzung von immateriellen Vermögensgegenständen gegen laufende oder Einmalzahlung. Nur Unternehmen mit mehr als 250.000 Euro Jahresumsatz gehen in diese Variable ein.

Variablenname	afid_dienstl_ef67
Herkunft	dl_EF67
Variablenlabel	Gesamte berichtsjährliche Investition in erworbene Software aus ef66 (afid_dienstl_ef66)
Datentyp	Numerisch
Detailbeschreibung	Zu den erworbenen immateriellen Vermögensgegenständen zählen insbesondere die im Anlagenkonto aktivierten bzw. im Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommenen Urheberrechte (z.B. an Schriftwerken, Rundfunkprogrammen, Kinofilmen, Musikkompositionen), Software- und Datenbankprogramme, Patente, Lizenzen u. dgl., die länger als ein Jahr im Geschäftsbetrieb genutzt werden. Ebenso einzubeziehen ist hier der entgeltlich erworbene Geschäfts- oder Firmenwert, der Verschmelzungsmehrwert sowie die geleisteten Anzahlungen. Die vorstehenden Positionen wurden mit den Anschaffungskosten bewertet. Nicht dazu zählen die selbsterstellten immateriellen Vermögensgegenstände, für die in Deutschland eine Aktivierung im Anlagevermögen nicht zulässig ist sowie die Nutzung von immateriellen Vermögensgegenständen gegen laufende oder Einmalzahlung. Nur Unternehmen mit mehr als 250.000 Euro Jahresumsatz gehen in diese Variable ein.

2.6 Steuern

Variablenname	afid_dienstl_ef71
Herkunft	dl_EF71
Variablenlabel	Berichtsjährliche betriebliche Steuern und Abgaben des Unternehmens oder der Einrichtung
Datentyp	Numerisch

Detailbeschreibung	Zu den betrieblichen Steuern und sonstigen öffentlichen Abgaben im Berichtsjahr zählen Steuern, die vom Staat oder den Institutionen der Europäischen Gemeinschaft ohne Gegenleistung im Zusammenhang mit der Produktion und Einfuhr von Waren und Dienstleistungen, der Beschäftigung von Arbeitnehmern, dem Eigentum an bzw. der Nutzung von Grund und Boden, Gebäuden oder sonstigen im Geschäftsprozess verwendeten Vermögensgegenständen erhoben werden. Hierzu gehören insbesondere Gewerbesteuer, Kraftfahrzeugsteuer, Grund und Ökosteuer, auf selbsterstellte Waren erhobene Verbrauchsteuern und -abgaben. Zu den sonstigen öffentlichen Abgaben zählen öffentliche Gebühren und Beiträge, die für bestimmte Leistungen des Staates bezahlt werden. Nicht dazu zählen Umsatzsteuer, Einkommen- und Körperschaftsteuer, Kapitalertragssteuer, Zinsabschlagsteuer, Solidaritätszuschlag sowie Steuern und Zölle, die zu den Anschaffungsnebenkosten zählen, wie z.B. auf bezogene Ware erhobene Verbrauchsteuern und Importzölle.
---------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

2.7 Subventionen

Variablenname	afid_dienstl_ef81
Herkunft	dl_EF81
Variablenlabel	Berichtsjährliche Subventionen für das Unternehmen oder die Einrichtung
Datentyp	Numerisch
Detailbeschreibung	Subventionen sind finanzielle Zuwendungen, die Bund, Länder und Gemeinden oder Einrichtungen der Europäischen Gemeinschaft ohne Gegenleistung an das Unternehmen oder die Einrichtung für Forschungs- und Entwicklungsvorhaben oder für die laufende Geschäftstätigkeit gewähren, um die Herstellungskosten zu verringern und/oder die Verkaufspreise der Dienstleistungen bzw. Erzeugnisse zu senken und/oder eine hinreichende Entlohnung der Produktionsfaktoren zu ermöglichen. Hierzu zählen z.B. Zinszuschüsse (gleichgültig für welche Zwecke sie gewährt werden, auch dann, wenn sie an den Kreditgeber direkt gezahlt werden), Frachthilfen, Miet- und Lohnkostenzuschüsse. Nicht zu den Subventionen zählen Steuererleichterungen, Investitionszuschüsse und -zulagen sowie Ersatzleistungen für KatastrophenSchäden und sonstige außerordentliche bzw. außerhalb des Verantwortungsbereiches des Unternehmens oder der Einrichtung liegende Verluste.

3 Zusatzfragebogen (ZB)

3.1 Hochrechnungsfaktor und Status des Unternehmens

Variablenname	afid_dienstl_hrt
Herkunft	afid_dienstl_hrt
Variablenlabel	Total Hochrechnungskorrekturfaktor für Tabellierung (gerundetes Produkt aller Hochrechnungs-, Anpassungs- und Ergänzungsfaktoren)
Datentyp	Numerisch

Detailbeschreibung	Totaler Hochrechnungskorrekturfaktor für Tabellierung gerundetes Produkt aller Hochrechnungs-, Anpassungs- und Ergänzungsfaktoren
---------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Variablenname	afid_dienstl_hrs1
Herkunft	afid_dienstl_hrs1
Variablenlabel	Hochrechnungsfaktor 1. Stufe nach Auswahlland und Stia-Schicht-Nr.
Datentyp	Numerisch
Detailbeschreibung	

Variablenname	afid_dienstl_hre1
Herkunft	afid_dienstl_hre1
Variablenlabel	Ergänzungsfaktor 1. Stufe nach Stia-Schicht-Nr.
Datentyp	Numerisch
Detailbeschreibung	

Impressum

FDZ-Datenreport 2/2011

Herausgeber

Forschungsdatenzentrum (FDZ)
der Bundesagentur für Arbeit
im Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung
Regensburger Str. 104
90478 Nürnberg

Redaktion

Stefan Bender, Iris Dieterich

Technische Herstellung

Iris Dieterich

Rechte

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit
Genehmigung des FDZ gestattet

Bezugsmöglichkeit

http://doku.iab.de/fdz/reportes/2011/DR_02-11_V5.pdf

Internet

<http://fdz.iab.de/>

Rückfragen zum Inhalt an:

Tanja Hethey-Maier
Forschungsdatenzentrum (FDZ),
Regensburger Str. 104,
90478 Nürnberg
Telefon: 0911 / 179-4987
E-Mail: tanja.hethey-maier@iab.de